

Hebesatzsatzung

Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Realsteuern

in der Gemeinde Nottuln für das Jahr 2025

(Hebesatzsatzung 2025)

vom _____

Aufgrund der §§ 7, 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490), in Verbindung mit § 25 Grundsteuergesetz in der Fassung vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294) sowie dem § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern in der Fassung vom 16. Dezember 1981 (GV.NW S.732), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2018 (GV.NRW S. 738) und dem § 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Einführung einer optionalen Festlegung differenzierender Hebesätze im Rahmen des Grundvermögens bei der Grundsteuer Nordrhein-Westfalen vom 05. Juli 2024 (GV.NRW 2024 S 490), hat der Rat der Gemeinde Nottuln in seiner Sitzung am 10. Dezember 2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Einheitlicher Hebesatz für Wohn- und Nichtwohngrundstücke

Die Steuerhebesätze für die Grundsteuern und die Gewerbesteuer werden für das Gebiet der Gemeinde Nottuln wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 Für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 306 v. H.

1.2 Für die Grundstücke (Grundsteuer B) 923 v. H.

2. Gewerbesteuer 460 v. H.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2025 in Kraft und ist gültig bis zum Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2026.